



Sozialdemokratisches Organ für den Regierungsbezirk Merseburg.

Die 'Vollstimme' erscheint täglich abends (mit Ausnahme der Sonn- und Festtage). Verantwortlicher Redakteur für den Teil Politik und Wirtschaftliches Carl Wendenmuth...

Bezugspreis: Monatlich 1 Mark, beim Abholen von der Expedition 90 Pfennig. Bei den Postämtern vierteljährlich 2.70 M. ohne Verbandsbeitrag.

№r. 132.

Salle, Mittwoch den 12. Juni 1918.

2. Jahrgang.

Das geringe Wahrecht zum vierten Male abgelehnt.

Der ungerechte Wahlrechtskompromiß angenommen.

Preußisches Abgeordnetenhauss.

106. Sitzung, Dienstag, 11. Juni, vormittags 11 Uhr. Im Ministerraum: Dr. Friedberg, Dr. Debus.

Vierte Befugung der Wahlrechtsvorlage.

Nach einer Bemerkung findet zunächst eine allgemeine Besprechung statt, danach die Einzelberatungen und zum Schluß die Gesamtabstimmung über alle drei Gesetze in einer Abstimmung. Es sind eine Reihe von Änderungsanträgen eingegangen...

Abg. Dr. v. Seydewitz (Kons.): Meine politischen Freunde werden für die Kompromißanträge stimmen, obwohl sie nicht ganz meinen Ansichten entsprechen. Wir sind aber der Meinung, daß diese Kompromisse im Interesse des Landes liegen.

Abg. Dr. Vorlich (Zent.): Der geistige Tag hat eine ganz unermessliche Bedeutung gebracht. Die Parteien, die den Wahlrechtsantrag eingebracht haben, sind bereit, für unsere Sicherheitsanträge zu stimmen.

Minister des Innern Dr. Debus: Der Kern des Gesetzes und der Hauptantrag ist der 3. Der folgende Antrag vom Herrn Wendenmuth enthält den Vorschlag, die vorliegenden Anträge machen Untersuchungen zwischen geborenen und gewählten Arbeitern...

Hilffiker, daß Sie in einem solchen Maße zu Ihrem Freunde Adolf Hoffmann gehen würden. (Geheiter Beifall.) Es ist nicht böser Wille, wenn die Regierung so spät bedachtig ist zu sein...

Abg. Weinert (Soz.): Die Offensibe der Wahlrechtsvorlage wird mit der gleichen Entschlossenheit geführt, wie die Offensibe unserer Soldaten draußen im Felde, nur mit dem Unterschiede, daß die Reichsregierung der reaktionären Mehrheit des Reichstages gegenübertritt...

Abg. Weidner (Zent.): Die Parteien, die den Wahlrechtsantrag eingebracht haben, sind bereit, für unsere Sicherheitsanträge zu stimmen. Das hat meine Freunde in einer außerordentlich günstigen Situation gebracht.

Abg. Weidner (Zent.): Die Parteien, die den Wahlrechtsantrag eingebracht haben, sind bereit, für unsere Sicherheitsanträge zu stimmen. Das hat meine Freunde in einer außerordentlich günstigen Situation gebracht.

Abg. Weidner (Zent.): Die Parteien, die den Wahlrechtsantrag eingebracht haben, sind bereit, für unsere Sicherheitsanträge zu stimmen. Das hat meine Freunde in einer außerordentlich günstigen Situation gebracht.

dem Großen Festtag zu erwarten! Die Zahl der Umwähler im Zentrum und bei den Nationalisten wird sich noch vermehren. Die paar Arbeiterabgeordneten im Zentrum fallen dabei gar nicht ins Gewicht.

Abg. Grottel (Zent.): Begründet den Antrag, die Frist auf ein halbes Jahr herabzusetzen. Abg. Hilde (Berlin) (Soz.): Wir haben das bereits in der zweiten Befugung abgelehnt. Ist der Kompromißantrag nicht einzusetzen, ist auch das nicht möglich.

Das gleiche Wahlrecht wird in namentlicher Abstimmung mit 235 gegen 186 Stimmen abgelehnt. Die Parteien stimmen, wie bei der dritten Befugung.

Der Hauptkompromißantrag vom Herrn Wendenmuth wurde darauf in namentlicher Abstimmung angenommen. Dessen Stimmenzahl 256, dagegen 154 Abgestimmte.

Abg. Weidner (Zent.): Begründet den Antrag, die Frist auf ein halbes Jahr herabzusetzen. Abg. Hilde (Berlin) (Soz.): Wir haben das bereits in der zweiten Befugung abgelehnt.

bedeutet und werden dabei erwidert. Die Reichsregierung und Reichsminister haben sich schon vielfach zurückgezogen. ...

In dieser Sitzung werden sich die Minister und die nationalsozialistische Bewegung ...

Wenn ungefragt für das Land freie ständige Besetzung der besetzten Gebiete ...

Dieses ist eine ...

In der Reichsregierung ...

Bei der ...

Der ...

Aus dem Reichstage.

Die Beratung des Reichstages ...

Zu den ...

Die ...

Reichstag.

172. Sitzung, Dienstag, den 11. Juni, nachmittags 1 Uhr.

Am Bundesratspräsidenten: Reichsminister v. Stein.

Abg. Dr. Müller-Weinigen (Sp.) fragt: In welcher Zeit ...

General v. Cuen: Die ...

Abg. Dr. Müller-Weinigen (Sp.): ...

General v. Cuen: ...

Abg. Dr. Müller-Weinigen (Sp.): ...

General v. Cuen: ...

Abg. Dr. Müller-Weinigen (Sp.): ...

General v. Cuen: ...

Abg. Dr. Müller-Weinigen (Sp.): ...

General v. Cuen: ...

Abg. Dr. Müller-Weinigen (Sp.): ...

General v. Cuen: ...

Abg. v. Trautmann (Voll) bringt zur Sprache, daß in verschiedenen ...

Abg. v. Franke: ...

General v. Cuen: ...

Abg. Dr. Müller-Weinigen (Sp.): ...

General v. Cuen: ...

Abg. Dr. Müller-Weinigen (Sp.): ...

General v. Cuen: ...

Abg. Dr. Müller-Weinigen (Sp.): ...

General v. Cuen: ...

Abg. Dr. Müller-Weinigen (Sp.): ...

General v. Cuen: ...

Abg. Dr. Müller-Weinigen (Sp.): ...

General v. Cuen: ...

Abg. Dr. Müller-Weinigen (Sp.): ...

grunde dadurch, daß wir ...

Der Reichstag ...

Die ...

General v. Cuen: ...

Abg. Dr. Müller-Weinigen (Sp.): ...

General v. Cuen: ...

Abg. Dr. Müller-Weinigen (Sp.): ...

General v. Cuen: ...

Abg. Dr. Müller-Weinigen (Sp.): ...

General v. Cuen: ...

Abg. Dr. Müller-Weinigen (Sp.): ...

General v. Cuen: ...

Abg. Dr. Müller-Weinigen (Sp.): ...

General v. Cuen: ...

Abg. Dr. Müller-Weinigen (Sp.): ...

Der Reichstag.

Die zweite Sitzung des Reichstages ...

General v. Cuen: ...

Abg. Dr. Müller-Weinigen (Sp.): ...

General v. Cuen: ...

Abg. Dr. Müller-Weinigen (Sp.): ...

General v. Cuen: ...

Abg. Dr. Müller-Weinigen (Sp.): ...

General v. Cuen: ...

Abg. Dr. Müller-Weinigen (Sp.): ...

General v. Cuen: ...

Abg. Dr. Müller-Weinigen (Sp.): ...

Abg. Schöppin (Sp.):

Der Entwurf über die ...

General v. Cuen: ...

Abg. Dr. Müller-Weinigen (Sp.): ...

General v. Cuen: ...

Abg. Dr. Müller-Weinigen (Sp.): ...

General v. Cuen: ...

beständig und andere sozialdemokratische Mitglieder beifolgend. In einem anderen Regiment ist ein Mann mit 5 Tage Weisheit...

Die 4. feindliche Stellung durchbrochen!

Deutscher Heeresbericht vom 11. Juni.

w. G. G. H. 11. Juni. Westlicher Kriegsausflug. Heeresgruppe A. Angriff auf die feindliche Stellung...

W. G. G. H. 11. Juni. Die feindliche Stellung ist durchbrochen. Die Truppen des Generals von Weeren...

Deutscher Heeresbericht.

W. G. G. H. 11. Juni. Am 11. Juni. Die feindliche Stellung ist durchbrochen. Die Truppen des Generals von Weeren...

Der deutsche Abendbericht.

w. G. G. H. 11. Juni. Die feindliche Stellung ist durchbrochen. Die Truppen des Generals von Weeren...

Der Krieg zur See.

w. G. G. H. 11. Juni. Die feindliche Stellung ist durchbrochen. Die Truppen des Generals von Weeren...

Über 200 000 Gefangene.

Berlin, 11. Juni. Die Zahl der Gefangenen, die seit dem 21. März die Entente im Westen an Deutschen verloren hat...

Das Obergericht der 8. Kriegsanleihe.

Berlin, 11. Juni. Das Obergericht der 8. Kriegsanleihe ist nach Ablauf der Fälligkeitssfrist (18. Mai) nunmehr auf 15 000 425 400 Mark...

Salbungsvoller Jährensum.

Stockholm, 10. Juni. Svensk Handelsbladet teilt mit: Eine größere Anzahl schwedischer Firmen erfüllt getreu die Mitteilung...

Angliederung des russischen Handels.

Sankt Petersburg, 11. Juni. Die russisch-amerikanischen Berichte, die russischen Handel in der Gewalt zu behalten...

Manifest der französischen Sozialisten.

Genève, 12. Juni. Die Kameradschaften des französischen Sozialismus sind in einem Manifeste...

Kriegsartikel.

Berlin, 12. Juni. Die Reichs-Kriegs-Kommission ist in der Sitzung vom 11. Juni über die Kriegserklärung...

Politische Uebersicht.

Deutsches Reich.

Die Regierung probiziert die Arbeiterklasse. Nach langen Verhandlungen ist die Nachtagskommission zur Beratung des Arbeitsmarkt-Gesetzes...

Die Arbeiterschaft.

Die Arbeiterschaft hat sich in den letzten Tagen in einer Weise gezeigt, die die Erwartungen der Regierung...

Die Arbeiterschaft.

Die Arbeiterschaft hat sich in den letzten Tagen in einer Weise gezeigt, die die Erwartungen der Regierung...

Die Arbeiterschaft.

Die Arbeiterschaft hat sich in den letzten Tagen in einer Weise gezeigt, die die Erwartungen der Regierung...

Die Arbeiterschaft.

Die Arbeiterschaft hat sich in den letzten Tagen in einer Weise gezeigt, die die Erwartungen der Regierung...

Die Arbeiterschaft.

Die Arbeiterschaft hat sich in den letzten Tagen in einer Weise gezeigt, die die Erwartungen der Regierung...

Die Arbeiterschaft.

Die Arbeiterschaft hat sich in den letzten Tagen in einer Weise gezeigt, die die Erwartungen der Regierung...

Die Arbeiterschaft.

Die Arbeiterschaft hat sich in den letzten Tagen in einer Weise gezeigt, die die Erwartungen der Regierung...

Belagialungen gelingen möge, den Frieden baldig herbeizuführen. Mit den Kabineten, die zu gleicher Zeit unter Beteiligung...

Zeiger Kriegsverluste.

Aus der Reichsliste Nr. 1136: Erich Radmann, Holbau, leicht verwundet. Karl Bauer, Ruppach, leicht verwundet...

Aus aller Welt.

Ein Schiffschiffschiff. Berlin, 10. Juni. In der Verhandlung gegen den Administrator des dem Prinzen Friedrich Leopold...

Städtischer Nahrungsmittelverkauf.

Grieh. Vom Donnerstag an auf Marke 180 des Warenbezugs. Jedes 16 für jede Person 1/4 Pf.

Rekonstruierte Milch.

Berlin, 10. Juni. Von Montag an auf Marke 180 des Warenbezugs. Jedes 16 für jede Person 1/4 Pf.

Kaffee-Erfolg.

Berlin, 10. Juni. Von Montag an auf Marke 180 des Warenbezugs. Jedes 16 für jede Person 1/4 Pf.

Wagnisakt.

Berlin, 10. Juni. Von Montag an auf Marke 180 des Warenbezugs. Jedes 16 für jede Person 1/4 Pf.

